



St. Jakobusbruderschaft Trier e. V. www.sjb-trier.de

Paulinstr. 5
D – 54292 Trier
E-Mail: sekretaer@sjb-trier.de

Antrag auf Erteilung eines Pilgerausweises

Rom-Pilger

Sehr geehrte/r Rompilger/in,

wir freuen uns, dass Sie sich auf den Pilgerweg nach Rom begeben wollen.

Neben Santiago ist Rom das zweite mittelalterliche europäische Pilgerziel. Eigentlich ist es noch bedeutender als Santiago, beherbergt es doch die Gräber von zwei Aposteln: Petrus und Paulus. Hinzu kommt, dass der Apostel Petrus der Erste der Apostel ist, dem Christus gesagt hat: "Du bist Petrus, der Fels und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen." (vgl. Mt 16, 18). Dennoch ist Rom in unserer Zeit als Ziel von Wallfahrten zu Fuß oder mit dem Rad nicht mit Santiago zu vergleichen. Es gibt fast keine diesbezügliche Tradition mehr. Insbesondere in Italien wird man als Wanderer wie ein Exot betrachtet. "Dort hinten ist doch der Bahnhof, warum machst du dir die Mühe und gehst zu Fuß - bist du so arm?" Mit solchen und ähnlichen Fragen muss der Rompilger rechnen. Trotzdem gibt es die alten Pilgerwege noch. Die Via Francigena führt(e) von Canterbury in England, quer durch Europa nach Rom. Allerdings wird man im Moment auf diesem Weg nach Rom keine dem Pilgerweg nach Santiago vergleichbare Infrastruktur finden: keine Pilgerherbergen, selten Mitpilger und nur manchmal eine Ausschilderung. Das kann seinen eigenen Reiz haben, bringt aber auch bestimmte Herausforderungen mit sich.

Der Pilgerweg beginnt - nach mittelalterlichem Verständnis - vor der eigenen Haustüre. Wo Sie also beginnen, hängt von Ihrer verfügbaren Zeit ab. Die gesamte Strecke von Trier nach Rom beträgt (über Straßburg, Basel und Mailand) rund 1400 km. Zu Fuß wird man hierfür etwa 50-60 Tage rechnen müssen.

Ein Pilgerausweis für Rompilger gewährt aus den oben genannten Gründen natürlich nicht die gleichen Rechte und Privilegien wie für Jakobuspilger. Trotzdem kann es sinnvoll sein, sich seine Wallfahrt unterwegs bestätigen zu lassen. An der ein oder anderen Stelle wird der Ausweis sicher von Vorteil sein. Auch ist es schön, hinterher ein kostbares Erinnerungsstück in Händen zu halten. Auch für Rom-Pilger gibt es eine "Compostela", die hier natürlich anders heißt: TESTIMONIUM PEREGRINATIONIS PERACTAE AD LIMINA PETRI. Man erhält dieses Dokument, wenn man die Bedingungen erfüllt (mindestens 150 km als Fußpilger bzw. 400 km(!) als Radpilger) bei der **"Opera Romana Pellegrinaggi" an der Piazza Pio XII 9**, unmittelbar beim Petersplatz (vgl. Foto). ACHTUNG: Samstags und sonntags geschlossen! Neben dem "Testimonium", dem offiziellen Wallfahrtszertifikat, können Rom-Pilger dort auch Reiseführer und Hilfe bei Buchungen erhalten. Sollte diese Institution geschlossen haben, so schlage man sich in die **Sakristei des Petersdoms** durch und frage dort nach **Mons. Bruno Vercesi**, der ebenfalls das gewünschte Dokument ausstellt. Allerdings muss man sich hier darauf einstellen, in beim ersten Mal nicht anzutreffen. Es ist also ein höherer Aufwand erforderlich, der sich aber lohnt, da Mons. Bruno mit den Pilgern möglichst auch in die Grotten von St. Peter, also unmittelbar ans Petrusgrab geht und dort eine kurze Unterweisung gibt, sowie ein Segensgebet über die Pilger spricht.

Ihrem Satzungsauftrag gemäß kümmert sich die sjb-trier auch um Pilger, die nach Rom unterwegs sind. Es gibt zwar einige Angebote von Ausweisen für Rompilger aber keinen dem spanischen Credencial vergleichbaren offiziellen Pilgerausweis. Deshalb haben wir einen deutschsprachigen Ausweis entworfen, den Sie mit dem diesem Schreiben beiliegenden Formular bestellen können.

Der Pilgerausweis wird unterwegs - möglichst täglich - in Pfarrhäusern, Kirchen oder Behörden **gestempelt** und bei Ankunft in Rom im Vatikan vorgelegt.

Um einen solchen Ausweis von zu erhalten ist es erforderlich, den beigefügten Antrag auszufüllen. Pro Ausweis erbitten wir einen **Unkostenbeitrag von 5,- EUR in bar** (als Schein)+ **Porto 1,45 EUR** (Ausland: 4,- EUR) (bitte als Briefmarke(n), keine Münzen, die fallen aus dem Umschlag!!!), die Sie bitte dem Antrag beifügen. Wir sind in unserem gemeinnützigen Verein nur ehrenamtlich tätig und können neben den unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden nicht alle entstehenden Kosten selbst tragen. Sicher haben Sie dafür Verständnis. Von unseren **Mitgliedern** erbitten wir lediglich die ggf. anfallenden Portokosten.

Eine Pilgerfahrt war im Mittelalter und ist auch heute eine Sache, die gut vorbereitet sein will. Erste Hinweise erhalten Sie auf unserer Homepage www.sjb-trier.de

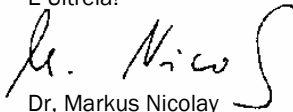
Am jeweils letzten Freitag eines ungeraden Monats treffen sich die Mitglieder unserer Bruderschaft sowie viele Freunde des Pilgerns zum sog. Jakobusabend (zunächst in der Marktkirche St. Gangolf zur Hl. Messe um 18 Uhr und ab 19 Uhr im Pfarrheim Liebfrauen, An der Meerkatz). Hier besteht die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, Fragen zu stellen und Pilgerfahrten zu planen. Weitere Infos dazu ebenfalls auf unserer Homepage.

Wir hoffen, Ihnen ein wenig geholfen zu haben.

Zum Schluss hätten wir noch eine kleine Bitte: Die Pilgerfahrt nach Rom ist gerade erst wieder im Entstehen. Leider können wir Rom-Pilgern daher bisher nur wenige Informationen mit auf den Weg geben, was sie oft enttäuscht, da sie vom Camino anderes gewöhnt sind. Wir möchten hier gerne ein wenig Pionierarbeit leisten, was wir ja durch den Druck des Ausweises schon zum Ausdruck gebracht haben. Dazu sind wir aber auf die Erfahrungen von Rompilgern angewiesen. Deshalb die Frage: Wäre es Ihnen möglich, uns das „Know-how“, das Sie im Zusammenhang mit Ihrem Weg nach Rom sammeln, hinterher zur Verfügung zu stellen? Das wäre für unsere Arbeit eine große Hilfe. Von Interesse ist im Moment eigentlich alles: Literatur, eingeschlagene Wege, Kartenmaterial, Quartiere usw. Sie kennen ja die Fragen von Pilgern.

So grüße ich Sie im Namen des Bruderrates der St. Jakobusbruderschaft Trier mit einem alten Pilgergruß

É Ultreia!


Dr. Markus Nicolay
Sekretär

Brudermeister: Dr. Hubert Schnabel - **Stellv. Brudermeisterin:** Ricarda Kuhner - **Sekretär:** Dr. Markus Nicolay
Vereinsregister beim Amtsgericht Trier: VR 3506 - Steuernummer beim FA Trier: 42/655/1290/7

Bankverbindung: Pax Bank Köln - Kontonummer: 301 2586 018 - BLZ: 370 601 93 - BIC: GENODED1PAX - IBAN: DE 94370601933012586018

Version

Spenden, auf die wir angewiesen sind und Mitgliedsbeiträge, über ~~den~~ wir uns freuen, können steuerlich geltend gemacht werden!

01.11.2017



**Jeweils 1 Antrag pro Person!
Nur per Post schicken oder
persönlich abgeben – kein Fax!**

An die
St. Jakobusbruderschaft Trier
- **Pilgerausweis Rom** -
p. Adr. Ricarda Kuhner
Oerenstr. 7
54290 Trier

Rom-Pilger

Antrag auf Erteilung eines Pilgerausweises

Hiermit beantrage ich bei der St. Jakobusbruderschaft Trier die Erteilung eines Pilgerausweises für meine Pilgerfahrt nach Rom. Ich versichere, dass ich mich als wahrer Pilger auf den Weg mache und alles meiden werde, was dem Sinn und dem Wesen christlicher Pilgerschaft widerspricht.

Mir ist bekannt, dass ich diesen Ausweis nur nutzen darf, wenn ich ausschließlich zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Pferd unterwegs bin. Daher verspreche ich, die unterwegs gewährten Vergünstigungen, die mir durch Vorlage dieses Ausweises zuteil werden, nicht missbräuchlich in Anspruch zu nehmen.

Den Unkostenbeitrag von 5,- EUR (gilt nicht für Mitglieder) in bar (als Schein) zzgl. Portokosten von 1,45 EUR (Ausland 4,-EUR) (in Briefmarken, keine Münzen) lege ich diesem Antrag bei.

....., den
Ort Datum Unterschrift

Name			
Vorname			
Straße und Hausnummer			
PLZ und Wohnort			
Geb. am		Konfession	
Mitglied in der sjb-trier	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja – Mitgliedsnummer:	
Pass- oder Personalausweisnummer			
Ort, an dem die Pilgerfahrt beginnt			
Datum, an dem die Pilgerfahrt beginnt			
Gewählte Fortbewegungsart:	<input type="radio"/> zu Fuß	<input type="radio"/> Fahrrad	<input type="radio"/> Pferd
Wird von der sjb-trier ausgefüllt			
Ausweisnummer	Rom		
Ausweis ausgestellt am			
von			